

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Steglitz-Zehlendorf

Handlungsfeld	Förderung und Stärkung von Arbeit, Ausbildung, Bildung und Integration
Aktion	Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit durch Verringerung von Schuldistanz und Schulabbruch
Förderzeitraum	01.04.2011 - 31.12.2011
Förderinstrument	LSK

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Tag der Schulkooperation
Projektziel (Hauptziel)	Vernetzung der schulischen Akteure der Berufsbildung mit Unternehmen, Bildungsträgern und weiteren potentiellen Partnern
Projektkurzbeschreibung	Mit dem "Tag der Schulkooperation" sollen die schulischen Akteure der Berufsbildung mit den diversen regionalen Kooperationsmöglichkeiten zur Stärkung des berufsbildenden Profils des Bildungsangebotes bekannt gemacht werden. Hierfür wird ein Fach- und Ausstellertag organisiert, auf dem Bekanntschaften geschlossen, Kooperationen vereinbart oder zukünftige Zusammenarbeit angebahnt wird.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	S.W.iM. UG (haftungsbeschränkt), Schloßstraße 129, 12163 Berlin, Ansprechpartner/innen: Daniela Blaschke und Robert Greve Tel. 779 067 09, Fax: 779 067 10 E-Mail: info@studenten-machen-schule.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Regionaler Ausbildungsverbund Steglitz-Zehlendorf Bezirksamts Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Wirtschaftsförderung Kordinatorin für Duales Lernen und WAT in Steglitz-Zehlendorf

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Der Tag der Schulkooperation fördert neue Kooperationen zwischen Schule und Wirtschaft.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anzahl der angebahnten Kooperationen (Ziel: zehn)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>mindestens zehn Kooperationsgespräche zwischen Lehrkräften und Unternehmer/innen am Tag der Chancen</p> <p>Gespräche der Schüler/innen mit Unternehmensvertreter/innen ebenfalls erfolgreich (Beispiele): Praktikumsplatz im Best Western Premier Hotel Steglitz International (Schülerin Wilma-Rudolph-Schule) und Bewerbungsabsicht für Praktikum bei Hach Lange GmbH (Schüler Wilma-Rudolph-Schule)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Der Tag der Schulkooperation spricht viele Akteure an.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anzahl der Teilnehmer/innen (Ziel: 100 Teilnehmer/innen, zehn Aussteller)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>Teilnehmer/innen: 338 Schüler/innen, elf Lehrkräfte,</p> <p>Aussteller: 20 Unternehmen, elf Servicepartner/innen</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Dokumentation und Veröffentlichung von Best-Practice-Beispielen</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anzahl der verteilten/verschickten Broschüren (Ziel: 500)</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p> <p>355 Broschüren versandt und verteilt</p> <p>Bereitstellung von Inhalten zur Dokumentation auf Homepages der Projektpartner/innen</p>

*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		
Ziel 3	145 Broschüren weniger als geplant	Die Dokumentation online wurde als wichtiger und gleichzeitig kostensparender Faktor erkannt und umgesetzt. Dadurch ergab sich die Reduzierung der gedruckten Broschüren um 150 Stück.

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:

Durch die frühe Einbindung der beruflichen Lebenswelt in den sozialen Raum "Schule" kann zum einen die Quote der Schulabbrecher/innen durch den praktischen Bezug und die damit verbundene Zukunftsperspektive verringert werden. Zum anderen werden alle Schüler/-innen schon frühzeitig mit den beruflichen Möglichkeiten in ihrem lokalen Umfeld konfrontiert und so aufgefordert, sich mit der eigenen Zukunftsperspektive und dem Berufswunsch zu beschäftigen.

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

III. Finanzierung		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	3.250,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	3.250,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	6.500,00 €	